



Erweiterte Realschule Am Vopeliuspark Sulzbach

Ermutigung für eingeschlagenen Weg

Auszeichnung der ERS Sulzbach beim Hauptschulpreis 2007 – 2. Platz auf Landesebene

Wenngleich der erste Platz auf dem Siegereppchen mit hauchdünnem Vorsprung für die Gesamtschule Bexbach reserviert blieb, war die Schülerin Anne Büchy sehr stolz, im Namen der Erweiterten Realschule Sulzbach die Ehrung für die Teilnahme am alle zwei Jahre ausgeschriebenen „Hauptschulpreis – Deutschlands beste Schulen mit Hauptschulabschluss“ entgegennehmen zu dürfen.

Vergeben wird diese Auszeichnung für Schulen mit besonderer pädagogischer Zielsetzung im Bildungsgang Hauptschule gemeinsam von der Hertie-Stiftung, der Robert Bosch Stiftung sowie der Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände, BDA.



von links: Dr. Donate Kluxen-Pyta, Initiative Hauptschule, BDA, Dr. Susanne Reichrath, Bildungsministerium, Anne Büchy, ERS Sulzbach, Gerd Wagner, ERS Sulzbach und Carmen Jacobi, Hertie-Stiftung

Die Staatssekretärin Dr. Susanne Reichrath überreichte im Rahmen einer bunten Feierstunde im Kultusministerium den beiden Preisträgern unter den saarländischen Teilnehmern an dem bundesweit ausgeschriebenen Wettbewerb ihre Urkunden, der Siegerschule zusätzlich einen ansehnlichen Geldpreis.

Dass die ERS Sulzbach unter den saarländischen Schulen in dieser Weise öffentliche Anerkennung erhielt, belohnt das Engagement der Lehrerinnen und Lehrer des Hauptschulbildungsganges im Sinne des Wettbewerbs.

Dr. Donate Kluxen-Pyta, die Vorsitzende der Initiative Hauptschule, BDA, unterstrich die Zielsetzung des Wettbewerbs, dass neben der Persönlichkeitsbildung und dem Umgang mit Unterschiedlichkeit „insbesondere die Anstrengung hinsichtlich der Berufsvorbereitung an den Hauptschulen systematisch und kontinuierlich durchgeführt und vom ganzen Lehrerkollegium mitgetragen wird.“ und ermutigte die Sulzbacher Schule, auf dem eingeschlagenen Weg weiterzumachen. Sie habe angesichts der sehr knappen Entscheidung die große Chance, bei einer Neuauflage des Wettbewerbs auch auf dem Siegerpodest zu landen.



Kultusminister Jürgen Schreier, der bei der Preisverleihung selbst nicht anwesend sein konnte, gratulierte danach der Delegation der ERS Sulzbach zu der Ehrung.

Die so öffentlich dokumentierte starke Förderung des Hauptschulbereichs ergänzt die zahlreichen Anstrengungen, die in der jüngeren Vergangenheit bereits im Bereich des Mittleren Bildungsabschnittes unternommen wurden, stellvertretend sei hier nur die bereits eingeführte gymnasiale Oberstufe genannt.

Herbert Stang